

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

PROTOKOLL 02/25

2. ordentliche Versammlung der Kirchgemeinde vom Mittwoch, 3. Dezember 2025

Ort:	Kirchgemeindehaus Rüfenacht
Zeit:	20.00 Uhr
Vorsitz:	Urs Tännler, Präsident
Protokoll:	Bruno Rainer
Stimmregister:	Im Stimmregister sind eingetragen: 2'267 stimmberechtigte Frauen <u>1'946</u> stimmberechtigte Männer <u>4'213</u> Total
Anwesend:	Beim Eingang wird eine Zutrittskontrolle durchgeführt. Alle tragen sich auf der Teilnehmerliste ein (s. Anhang). Die Stimmberechtigten erhalten eine Stimmkarte. Anwesend sind 27 Stimmberechtigte und 2 Nichtstimmberechtigte.
Entschuldigt:	Nadja Heimlicher, Linda Grüter, Monika Walther, Fritz Walther, Rosmarie Zimmermann, Alfred Zimmermann. -----

TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmenzähler
 2. Traktandenliste der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 03.12.2025: Genehmigung
 3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28.5.2025: Kenntnisnahme
 4. a) Investitionsprogramm und Finanzplanung 2026-2030: Kenntnisnahme
b) Budget 2026 und Steuerfuss 2026: Genehmigung
 5. Wahl Präsidium Kirchgemeinde (Nachfolge von Urs Tännler):
Vorschlag: Ursula Schreiber, 3076 Worb: Beschluss
 6. Wahl in die Synode für die Legislatur 2026-2030: Beschluss
a) Wiederwahl Daniel Marti
b) Neuwahl von Matthias Marthaler, 3076 Worb (Nachfolge von Urs Tännler)
 7. Wiederwahl Vizepräsident Kirchgemeinde: Christoph Moser, 3076 Worb: Beschluss
 8. Wiederwahl der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission:
Andreas Walther, 3123 Belp; Michel-Claude Voutat, 3076 Worb: Beschluss
 9. Wiederwahl des Präsidenten des Kirchgemeinderats: Theo Schmid, 3076 Worb: Beschluss
 10. Wiederwahl der Kirchgemeinderätinnen und der Kirchgemeinderäte für die Legislatur 2026-2029:
Christine Zimmermann Veneberg (Vizepräsidentin); Monika Burri; Sandra Marthaler-Sigrist; Beat Moser, alle wohnhaft in 3076 Worb: Beschluss
 11. Kreditantrag KGR an KGV für einen neuen Geräteschopf neben dem Pfarrhausstöckli in Worb:
Beschluss
 12. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
 13. Mitteilungen aus der Synode
 14. Fragen und Anregungen von Gemeindemitgliedern
 15. Verschiedenes
-

VERHANDLUNGEN

Gemäss Artikel 44 des Organisationsreglements (OgR) wurde durch Publikationen im Anzeiger vom 30.10.2025 und 27.11.2025 fristgerecht und unter Angabe der Traktanden zur heutigen Versammlung eingeladen.

Folgende Unterlagen lagen gemäss Organisationsreglement in den Kirchgemeindehäusern auf:

10 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung

- Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28.5.2025
- Investitionsprogramm und Finanzplanung 2026-2030
- Budget 2026 und Steuerfuss 2026
- Kreditantrag neuer Geräteschopf

Die Unterlagen waren ebenfalls auf der Homepage der Kirchgemeinde www.refkircheworb.ch abrufbar.

An der heutigen Versammlung dürfen gemäss Art. 45 OgR nur Gegenstände und Geschäfte endgültig verabschiedet werden, die bei der Einberufung traktandiert waren.

Der Präsident macht darauf aufmerksam, dass die Versammlung auf jedes Geschäft mit Antrag des Kirchgemeinderates gemäss Art. 50 OgR eintritt. Es gibt keine Eintretensabstimmungen zu den einzelnen Geschäften.

Der Präsident der Kirchgemeinde stellt fest, dass gemäss Art. 48 OgR die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde und somit beschlussfähig ist. Allfällige Verfahrensfehler müssen umgehend beanstandet werden.

1. Wahl der Stimmenzähler

13

Der Präsident der Kirchgemeinde schlägt als Stimmenzähler vor:

- Hans Bernhardt, Worb
- Sonja Kipfer, Vielbringen

Beschluss:

Der Präsident erklärt Hans Bernhardt und Sonja Kipfer als gewählt.

2. Traktandenliste der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 03.12.2025: Genehmigung

14

Beschluss:

Die Traktandenliste der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 3.12.2025 wird ohne Änderung genehmigt.

3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28.5.2025: Kenntnisnahme

15

Referent: Urs Tännler

Das Protokoll lag gemäss Art. 69 des OgR 10 Tage nach der Versammlung zur Einsichtnahme im Sekretariat und den Kirchgemeindehäusern während 30 Tagen vom 5.6. bis 4.7.2025 auf. Das Protokoll wurde ebenfalls auf der Homepage publiziert. Änderungen konnten während der Auflagefrist beim Kirchgemeinderat schriftlich beantragt werden. Es gingen keine Änderungsanträge ein. Der Kirchgemeinderat genehmigte das Protokoll an seiner Sitzung vom 19.08.2025.

Das Protokoll der heutigen Versammlung wird spätestens in 10 Tagen aufliegen.

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt das Protokoll vom 28.5.2025 zur Kenntnis.

4.0100 Finanzplanung / Voranschlag

4.0120 Investitionsprogramm / Finanzierungsnachweis

4.0130 Voranschlag, Budget

4. a) Investitionsprogramm und Finanzplanung 2026-2030: Kenntnisnahme
b) Budget 2026 und Steuerfuss 2026: Genehmigung

16

a) Investitionsprogramm und Finanzplanung 2026-2030: Kenntnisnahme

Ressortvorsteher Finanzen, Bruno Haldi, stellt das Investitionsprogramm und die Finanzplanung 2026-2030 vor.

Für das Jahr 2026 sind Investitionen von CHF 100'000 für einen Holzschopf, Einführung Geschäftsverwaltung (GEVER; für Kanton, Gemeinden und Kirchgemeinden) sowie für ein Kommunikationskonzept geplant.

Finanzplanung: das Eigenkapital ist in den letzten Jahren stets rückläufig. Wenn die juristischen Steuereinnahmen künftig wegfallen sollten, wird der Rücklauf noch grösser sein.

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt das Investitionsprogramm und die Finanzplanung 2026-2030 zur Kenntnis.

b) Budget 2026 und Steuerfuss 2026: Genehmigung

Ressortvorsteher Finanzen, Bruno Haldi, erläutert die einzelnen Positionen im Budget.

Budget 2026

Aufwand	CHF 2'716'090
Ertrag	<u>CHF 2'491'090</u>
Aufwandüberschuss	<u>CHF 225'000</u>

- Die Kollekteneinnahmen waren rückläufig.
- Der Personalaufwand ist leicht tiefer als im Vorjahr; es wurden weniger Weiterbildungen besucht.
- Die Abschreibungen sind etwa gleich hoch wie im Vorjahr.
- Die Landeskirche hat der KGW CHF 6'000 weniger verrechnet als im Vorjahr.
- Die durchlaufenden Beiträge entsprechen in etwa dem Budget 2025.

Frage von René Zimmermann: es sind zwei Pfarrstellen zu besetzen. Kann dazu etwas gesagt werden?

Christine Zimmermann: man hat 2 Ausschreibungen gemacht, da bei der ersten Ausschreibung keine geeigneten Dossiers eingingen; zudem ist der Mangel an Pfarrpersonen deutlich spürbar. Das aktuelle Stelleninserat ist mit 120 Stellenprozenten ausgeschrieben. Bis eine Pfarrperson angestellt werden kann, werden wir weiterhin mit Verweserschaften arbeiten.

Gestützt auf den Kirchgemeinderatsbeschluss vom 4.11.2025 beantragt der Kirchgemeinderat der Kirchgemeindeversammlung:

- a) Genehmigung der Steueranlage für die Kirchensteuern:
Die Steueranlage für das Jahr 2026 wird auf 0.23 festgesetzt (unverändert).
- b) Genehmigung Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 225'000.

Beschluss:

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt den Anträgen einstimmig zu:

a) Genehmigung der Steueranlage für die Kirchensteuern:

Die Steueranlage für das Jahr 2026 wird auf 0.23 festgesetzt (unverändert).

b) Genehmigung Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 225'000.

Die Arbeit der FiKo und von Suzanne Berger wird verdankt.

- 2.0300 Kirchgemeindeversammlung
- 2.0340 Wahlen
- 2.0360 Präsidenten

**5. Wahl Präsidium Kirchgemeinde (Nachfolge von Urs Tännler):
Vorschlag: Ursula Schreiber, 3076 Worb: Beschluss**

17

Referenten: Urs Tännler, Christoph Moser

Rücktritt

Der Präsident der Kirchgemeinde, Urs Tännler (UT), hat seinen Rücktritt als Präsident der Kirchgemeinde auf Ende Jahr 2025 bekannt gegeben. Grund: altershalber 'genug gemacht'.

Christoph Moser (CM) bedankt sich: UT war viele Jahre als Rat, Präsident und Synodale im Einsatz; ein richtiges 'Urgestein':

- 1992-2004 Kirchgemeinderat
- 1998-2004 Präsident des Kirchgemeinderats
- seit 2005 Präsident der Kirchgemeinde
- seit 2014 Mitglied der Synode
- 1992-2004 in verschiedenen Arbeitsgruppen.

UT hat mind. 6 Kirchensontage organisiert und durchgeführt.

Nach seiner Pensionierung musste noch etwas gehen. Mit seinem Wissensdrang hat er sich an der Uni für Vorlesungen eingeschrieben, zudem Seminare über Religionspädagogik besucht, ob es in der Bibel 'Märchen' gibt.

CM: als Präsident der KGV hat UT vor allem die Versammlungen organisiert, die Traktanden mit Argus-Augen studiert und oft eine eigene Lösung präsentiert. Wir gönnen ihm seine neue Freiheit, aber falls es ihm einmal langweilig werden sollte: als kleines Geschenk ein Gutschein der Schmökerei zum 'schmökern' sowie ein Geschenkkorb mit Esswaren.

Theo Schmid: es gibt nicht viel zu ergänzen, CM hat alles gesagt. UT war für ihn eine Instanz. Er hat sehr genau hingeschaut, aber auch wohlwollend (anschliessend Geschenkübergabe).

Ursula Schreiber (US) stellt sich vor: sie wird im kommenden Jahr 60-jährig. Sie lebt mit ihrer Familie in Worb. Beruflich hat sie eine kleine Anwaltskanzlei in Ostermundigen. Sie ist gerne draussen, an der frischen Luft, u.a. beim Skifahren. Motivation fürs Präsidium der Kirchgemeinde: Anfrage von UT erhalten. Sie war über zehn Jahre im Kirchgemeinderat, kennt die Abläufe, blickt in vertraute Gesichter und hat ein gutes Gefühl. Sie hat sehr gerne Menschen; zum Glück ein Elternhaus gehabt, welches vermittelte, nicht nur zu reden, sondern auch zu handeln und Verantwortung zu übernehmen und die christlichen Werte zu leben.

UT: Wir danken US herzlich. Wir wünschen ihr viel Kraft, Geduld und Gottes Segen in ihrem Amt.

Beschluss:

Ursula Schreiber wird als neue Präsidentin der Kirchgemeinde einstimmig gewählt.

Sie tritt ihr Amt ab 1.1.2026 an und ist bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode im Jahr 2029 gewählt.

- 2.1000 Synode, Synodalrat
- 2.1010 Synodalenwahlen

6. Wahl in die Synode für die Legislatur 2026-2030: Beschluss

18

a) Wiederwahl Daniel Marti

b) Neuwahl von Matthias Marthaler, 3076 Worb (Nachfolge von Urs Tännler)

Referent: Urs Tännler

a) Wiederwahl Daniel Marti

Damit die Personen der Synode rechtzeitig gemeldet werden können, muss heute gewählt werden für die konstituierende Synode am 4. November 2026.

Pfarrer Daniel Marti hat sich bereit erklärt, sein Amt weiter auszuüben. Es ist wichtig, dass die Interessen der Kirchgemeinde in der Synode vertreten werden. Daniel kennt unsere Kirchgemeinde gut und vertritt diese schon einige Legislaturen.

b) Neuwahl von Matthias Marthaler, 3076 Worb (Nachfolge von Urs Tännler)

Neuwahl für den zurücktretenden Urs Tännler (UT)

UT hat dem Synodepräsidium mit Schreiben vom 19. August 2025 seinen Rücktritt aus der Synode auf Ende der Legislatur 2022-2026 bekannt gegeben.

Eine Findungsgruppe des Kirchgemeinderates konnte Herrn Matthias Marthaler (MM), Worb für seine Nachfolge gewinnen. MM hat einen grossen Teil der Wintersynode am 17./18.11.2025 auf der Zuschauertribüne des Rathauses mit Interesse mitverfolgt.

MM stellt sich vor: vor über 3 Monaten ist er über dem Antrag für seinen Kircheneintritt gesessen, dabei kam ihm sein Konfirmations-Spruch in den Sinn; Psalm 23.4.: «obschon ich wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir».

Motivation für die Synode: MM glaubt an die demokratischen Werte und er glaubt an Menschen. Verantwortung, Loyalität und Verlässlichkeit sind wichtige Grundwerte.

Beschluss:

1. Daniel Marti wird in die Synode für die Legislatur 2026-2030 wiedergewählt.

2. Matthias Marthaler wird in die Synode für die Legislatur 2026-2030 gewählt.

Wir danken Daniel Marti und Matthias Marthaler für die Übernahme dieses Amtes. Wir wünschen ihnen viel Kraft, Geduld und Gottes Segen in ihrem Amt, das sie im November 2026 antreten werden.

Die Inpflichtnahme erfolgt an der konstituierenden Synode am 4. November 2026.

2.0300 Kirchgemeindeversammlung

2.0340 Wahlen

7. Wiederwahl Vizepräsident Kirchgemeinde: Christoph Moser, 3076 Worb: Beschluss

19

Referent Urs Tännler

Christoph Moser (CM) übt das Amt schon einige Zeit aus und ist mit den Aufgaben bestens vertraut. UT schlägt vor, dass sich CM nicht nochmals vorstellen muss.

Beschluss:

Christoph Moser wird als Vizepräsident der Kirchgemeinde für die Legislatur 2026-2029 gewählt.

Wir danken Christoph Moser für die Übernahme des Amtes. Wir wünschen ihm viel Kraft, Geduld und Gottes Segen in seinem Amt.

2.0340 Wahlen

4.0230 Rechnungsprüfung

8. Wiederwahl der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission: Andreas Walther, 3123 Belp; Michel-Claude Voutat, 3076 Worb: Beschluss

20

Referent Urs Tännler

Zur Wiederwahl in das Amt als Mitglied des Rechnungsprüfungsorgans stellen sich die bisherigen Revisoren Andreas Walther, Belp und Michel-Claude Voutat, Worb, zur Verfügung. Die Wiederwahl erfolgt in Abwesenheit von Andreas Walther und Michel-Claude Voutat.

Beschluss:

Andreas Walther und Michel-Claude Voutat werden als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission für die Legislatur 2026-2029 wiedergewählt.

Wir danken Andreas Walther und Michel-Claude Voutat für die Übernahme des Amtes. Wir wünschen ihnen viel Kraft, Geduld und Gottes Segen in ihrem Amt.

2.0340 Wahlen

2.0345 Kirchgemeinderatswahlen

2.0360 Präsidenten

9. Wiederwahl des Präsidenten des Kirchgemeinderats: Theo Schmid, 3076 Worb: Beschluss 21

Referent Urs Tännler

Theo Schmid (TS) übt das Amt schon einige Zeit aus und ist mit den Aufgaben bestens vertraut. UT schlägt vor, dass sich TS nicht nochmals vorstellen muss.

Beschluss:

Theo Schmid wird als Präsident des Kirchgemeinderats für die Legislatur 2026-2029 wiedergewählt.

Wir danken Theo Schmid für die Übernahme des Amtes. Wir wünschen ihm viel Kraft, Geduld und Gottes Segen in seinem Amt.

2.0340 Wahlen

2.0345 Kirchgemeinderatswahlen

10. Wiederwahl der Kirchgemeinderätinnen und der Kirchgemeinderäte für die Legislatur 2026-2029: Christine Zimmermann Veneberg (Vizepräsidentin); Monika Burri; Sandra Marthaler-Sigrist; Beat Moser, alle wohnhaft in 3076 Worb: Beschluss 22

Referent: Urs Tännler

Auf Ende der Legislatur haben die Kirchgemeinderäte Jean Pierre Peternier, Bruno Haldi, Hans-Peter Nussbaum und Hans Kipfer ihren Rücktritt erklärt.

Theo Schmid schickt voraus, dass es eine formelle Verabschiedung ist. Die offizielle Verabschiedung erfolgt im Gottesdienst am 21.12.2025, 17 Uhr in der Ref. Kirche Worb.

- Hans Kipfer war 13 Jahre Mitglied des Kirchgemeinderates und hat sich mit Herzblut und Engagement für die Mitarbeitenden und den Kirchlichen Unterricht (KUW) eingesetzt.
- Hans-Peter Nussbaum war 12 Jahre Mitglied des Kirchgemeinderates. Er war Pragmatiker mit Leib und Seele, hat auch immer Hand angelegt.
- Jean Pierre Peternier war 10 Jahre Mitglied des Kirchgemeinderates. Er war sehr engagiert für die Mitarbeitenden in der Sozialdiakonie und hat uns oft mit Zeitungsartikeln versorgt, die von Interesse waren.
- Bruno Haldi war 9 Jahre Mitglied des Kirchgemeinderates, wovon 2 Jahre interimistischer Ratspräsident. Bei der Sitzungsleitung hat er immer darauf geachtet, dass die Sitzungen nicht zu lange dauerten.

Wir danken den Zurücktretenden für ihr Wirken in unserer Kirchgemeinde und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, etwas Erholung und Gottes Segen.

Zur Wiederwahl stellen sich: Christine Zimmermann Veneberg, Monika Burri, Sandra Marthaler und Beat Moser.

Danke, dass sich diese 4 Ratsmitglieder wieder zur Verfügung stellen. Vielen Dank für die Unterstützung.

Beschluss:

Die Kirchgemeinderätinnen Christine Zimmermann Veneberg (Vizepräsidentin); Monika Burri; Sandra Marthaler-Sigrist und der Kirchgemeinderat Beat Moser werden für die Legislatur 2026-2029 wiedergewählt.

Wir danken den gewählten für die Übernahme des Amtes. Wir wünschen ihnen viel Kraft, Geduld und Gottes Segen in ihrem Amt.

Eine feierliche Verabschiedung der zurücktretenden Personen findet in einem Gottesdienst am 21. Dezember 2025 um 17:00 Uhr in der Ref. Kirche Worb statt.

Der Einsetzungsgottesdienst für das Präsidium der Kirchgemeinde (Präsidentin und Vizepräsident), das Präsidium des Kirchgemeinderates und der Kirchgemeinderätinnen und Kirchgemeinderäte findet am 11. Januar 2026 um 9:30 Uhr in Worb statt.

5. Liegenschaften, Anlagen

11. Kreditantrag KGR an KGV für einen neuen Geräteschopf neben dem Pfarrhausstöckli in Worb: Beschluss 23

Referent: Theo Schmid

Der Geräteschopf war bereits im Jahr 2014 ein Projekt. Zusätzlich kam das Bedürfnis auf, Fahrräder der Mitarbeitenden in einen Unterstand zu stellen. Das Projekt wurde mit dem Denkmalpfleger Daniel Gyga besprochen und das Baugesuch eingereicht. Das Projekt soll nun umgesetzt werden, da die KGV in letzter Zeit nicht sehr viel in ihre Liegenschaften investiert hat.

Beschluss: (Abstimmung 26 Ja / 1 Nein)

Der Kreditantrag KGR an KGV für einen neuen Geräteschopf neben dem Pfarrhausstöckli in Worb über CHF 60'000 wird genehmigt.

12. Mitteilungen des Kirchgemeinderates

keine

13. Mitteilungen aus der Synode

Referenten: Urs Tännler, Daniel Marti

Gemeinsam Kirche sein

Daniel Marti (DM): Berner Weg zum Fachkräftemangel: Interprofessionalität/Zusammenarbeit zwischen den Ämtern fördern in Zusammenarbeit mit einer an der Wintersynode neu gewählten Nichtständigen Kommission. Eines der Ziele: Freiwillige zu befähigen, Gottesdienste abzuhalten. DM ermutigt alle, dies zu unterstützen.

Projekt Zukunft Kirchliche Unterweisung (KUW)

Nach einer Phase des Ausprobierens verschiedener Ideen zur Neugestaltung der KUW wurde eine ausgiebige Dokumentation der Pilotphase vorgelegt. Daraus entstanden auch Richtlinien für die Umsetzung. Dazu wurden verschiedene Änderungsanträge eingereicht, die zu einem guten Teil auch angenommen wurden. Die Kirchgemeinden sind nun aufgefordert, bis ins Jahr 2030 ihr Konzept für den Unterricht und die Arbeit mit jungen Menschen (0-25-jährig) einzureichen. Für die Umsetzung und die Begleitung der Kirchgemeinden wurde ein Kredit von CHF 1'470'000 gesprochen.

14. Fragen und Anregungen von Gemeindemitgliedern

keine

15. Verschiedenes

Bruno Rainer (BR): Petition an den Grossen Rat des Kantons Bern: Keine Einführung von GEVER für kleine Kirchgemeinden und Burgergemeinden. BR erläutert, weshalb das Ratsbüro der KGV entschieden hat, diese Petition zu unterstützen. BR ermuntert die Anwesenden, die Petition nach der Versammlung ebenfalls zu unterschreiben.

Die ordentlichen Kirchgemeindeversammlungen im Jahr 2026 finden voraussichtlich wie folgt statt:

Mittwoch, 3. Juni 2026 Worb (nicht in Rüfenacht wegen Sommerkonzert der British School)
Mittwoch, 2. Dezember 2026 Rüfenacht

Beginn jeweils um 20.00 Uhr

Urs Tännler bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für das Vertrauen, dass ihm während all seinen Jahren im Wirken in der Kirchgemeinde entgegengebracht wurde. Es war ihm stets ein Anliegen, den Menschen und nicht die Institution in den Mittelpunkt seiner Arbeit zu stellen.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Schluss der Versammlung: 21.20 Uhr

Im Namen der Kirchgemeindeversammlung
Der Präsident:



Urs Tännler

Der Sekretär:



Bruno Rainer